

## Netiquette

Auf einigen Social-Media-Kanälen ist das „Du“ üblich – anders als auf offiziellen Unternehmens-Webseiten. Wir duzen die User/innen ebenfalls dort, wo es üblich ist (Facebook und Insta), auf anderen Kanälen verwenden wir das Sie (Linkedin, Xing, Twitter).

Dies befreit jedoch nicht von einem höflichen und respektvollen Umgang mit den User/innen. Achten Sie daher auf die üblichen Netiquette-Regeln wie:

- ✓ Korrekte Rechtsschreibung und Grammatik
- ✓ Höflich bleiben!
- ✓ Keine ganzen Wörter in Versalien schreiben
- ✓ Zitate kennzeichnen und Quellen angeben
- ✓ Sie können auch eine Netiquette für die Kommunikation auf Ihrem Kanal verfassen.

## Fürs Unternehmen sprechen

Eine Freigabe von Beiträgen durch Vorgesetzte erfolgt wegen des Stellenwerts schneller Kommunikation in Sozialen Medien nicht. Ausnahme sind Beiträge, die heikle oder politische Themen berühren.

Autor\*innen sollten sich immer darüber bewusst sein, dass das, was auf den Alexianer-Kanälen von ihnen geschrieben wird, als offizielle Meinung der Alexianer wahrgenommen wird. Deswegen: nichts behaupten, was nicht belegt werden kann und niemals in aufgebrachtener Verfassung posten.

Im Zweifel auf dem kurzen Dienstweg eine zweite Meinung einholen. Die Kollege\*innen in der Unternehmenskommunikation beraten gerne.

Auch wenn Sie auf einem offiziellen Account der Alexianer für das Unternehmen sprechen: sprechen Sie niemals für eine Person im Unternehmen, ohne das mit dieser Person vorher abgestimmt zu haben.

Geben Sie online keine vertraulichen Informationen heraus. Äußern Sie sich nie ohne Absprache zu arbeitsrechtlichen Themen oder beispielsweise Themen wie Abtreibung, Pille danach, aktive Sterbehilfe. Wahren Sie politische Neutralität und beteiligen Sie sich nicht an Spekulationen.

## Themensetting

Die Alexianer stehen für eine bestimmte Kultur und für bestimmte Werte, die im Leitbild festgeschrieben sind. Im Zentrum des Handels steht immer die liebevolle Hinwendung zum Menschen. Deshalb sollte das Themensetting sich um Menschen bei den Alexianern und deren Geschichten drehen. Geschichten von Menschen, die bei den Alexianern arbeiten, leben, betreut oder behandelt werden und Geschichten, die zeigen, wo uns unsere Arbeit besonders gut gelingt. Das heißt aber nicht, dass ausschließlich Erfolgsgeschichten erzählt werden müssen. Die Darstellung der Themen sollte glaubwürdig und authentisch sein und nicht behaupten, dass die Alexianer für alle Herausforderungen schon Lösungen gefunden haben. Ebenso interessant sind Geschichten, die zeigen, dass die Alexianer um Themen ringen, dass sie sich Herausforderungen stellen (müssen) und diese bewältigen.

Botschaften, die sich in den Beiträgen und Themen finden können:

Die Alexianer...

- ✓ sind ein professionelles und werteorientiertes Unternehmen
- ✓ haben ein christliches Menschenbild, das sie in die heutige Zeit übersetzen
- ✓ stehen für Werte wie Zuwendung, Nächstenliebe, Wertschätzung, Verlässlichkeit, Respekt
- ✓ sind offen gegenüber allen, die sich an diesen Werten orientieren
- ✓ sind Partner und Begleiter für behinderte, kranke und ältere Menschen
- ✓ helfen Menschen am Rande der Gesellschaft
- ✓ verbinden Werteperspektive mit moderner Unternehmensführung
- ✓ stehen für hohe Qualität
- ✓ stehen für regional angepasste Leistungsangebot

- ✓ sind pragmatisch und lebensnah

Haben die Themen, die Sie teilen möchten Aussicht auf Erfolg?

Mit diesem Zwei-Stufen-Test können Sie Ihre Beiträge testen. Besteht ein Beitrag den Test nicht, sollten Sie ihn nicht posten.

**1. Aufmerksamkeit gewinnen:** Ist der Beitrag so gestaltet, dass die Empfänger\*innen auf dem Smartphone-Bildschirm binnen zwei Sekunden erfassen können, worum es geht? Falls nicht, sollten Sie das Bild plakativer gestalten und prägnanter texten.

**2. Interaktion fördern:** Ist der Beitrag so gestaltet, dass er eine Emotion anspricht, etwa Humor oder Inspiration? Falls nicht: Überlegen Sie, was die Nutzer/innen zum Klicken, Kommentieren und Teilen motivieren könnte.